

Je Woche

12. Jahrgang

ISSN 1862 – 1996



Kulturrexpress

Unabhängiges Magazin



Wochenausgabe Heftnummer 31

31. Juli – 06. August 2016

Inhalt

- Concord Beacon Shelf - Beleuchtung auf den Punkt
- Interaktive Karte gesunder Wohngebiete Deutschlands
- Erste Crowdfinanzierung für Büroneubau
- Die Energieeinsparverordnung ist für die meisten Gebäude bindend
- Mittelalterliches italienisches Schloss mit 80 Zimmern zum Verkauf
- Förderprogramm für Erdgas-Brennstoffzellen
- Licht, das dem Nutzer folgt - Vision vom kabellosen Licht

Zeitschrift für Kunst, Kultur, Philosophie, Wissenschaft, Wirtschaft und Industrie
Kulturexpress verpflichtet sich unabhängig über wirtschaftliche, politische und kulturelle Ereignisse zu berichten. Kultur-express ist deshalb ein unabhängiges Magazin, das sich mit Themen zwischen den Welten aus Wirtschaft und Kultur aber auch aus anderen Bereichen auseinandersetzt. Das Magazin bemüht sich darin um eine aktive und aktuelle Berichterstattung, lehnt jedoch gleichzeitig jeden Anspruch auf Vollständigkeit ab.

Impressum

Herausgeber Rolf E. Maass
Postfach 90 06 08
60446 Frankfurt am Main
mobil +49 (0)179 8767690
Voice-Mail +49 (0)3221 134725

www.kulturexpress.de
www.kulturexpress.info
www.svenska.kulturexpress.info
Kulturexpress in gedruckter Form
erscheint wöchentlich

Finanzamt IV Frankfurt a/M
St-Nr.: 148404880
USt-idNr.: 54 036 108 722
redaktion@kulturexpress.de

Concord Beacon Shelf - Beleuchtung auf den Punkt

Meldung: public touch GmbH

In Zeiten des Onlineshoppings hat der stationäre Einzelhandel nur eine Chance: er muss das Einkaufen zu einem Erlebnis machen. Dabei spielen das Ambiente und die Warenpräsentation eine wichtige Rolle und werden wesentlich von der Qualität des Lichts beeinflusst.



Der neue Concord Beacon Shelf Strahler liefert optimales Licht auf einer Fläche von vier mal vier Metern, um die Waren in den Regalen und Auslagen besonders hervorzuheben und so die Wahrnehmung bei den Kunden zu steigern.

Feilo Sylvania bietet Concord Beacon Shelf als nicht-dimmbare und als DALI Version in den Farbtemperaturen 3.000 K und 4.000 K an. Der hohe Farbwiedergabeindex von Ra85 sorgt für eine unverfälschte und natürliche Darstellung der Gegenstände. Ferner werden die Produkte nicht durch schädliche UV-/IR-Strahlung beeinträchtigt.

Die energieeffiziente LED-Technologie (A++, A+, A) des Concord Beacon Shelf ist mit einer Lebensdauer von bis zu 50.000 Stunden (L70) besonders wartungsarm. Standardmäßig stehen die Strahler in den Gehäusefarben Weiß und Schwarz zur Verfügung, wobei andere Farben auf Wunsch möglich sind. Die Montage erfolgt in 3-Phasen Schienen Systemen, zum Beispiel in Concord Lytespan 3.

www.feilosylvania.com

Interaktive Karte gesunder Wohngebiete

Meldung: BKM Bausparkasse Mainz AG

Wie eine von der BKM - Bausparkasse Mainz AG in Auftrag gegebene Studie ergeben hat, wohnt man in Mecklenburg-Vorpommern sowie in Teilen Brandenburgs am gesündesten. Demnach werden in den Postleitzahlengebieten 14, 16, 17, 18 und 19 die besten Mittelwerte für verschiedene Gesundheitsfaktoren wie Feinstaubbelastung, Grundwasserqualität, Lärm, Lichtverschmutzung und Bodenversauerung erzielt.

Auch im Norden Baden-Württembergs, im Postleitzahlengebiet 74, sind die Wohnbedingungen im Hinblick auf die untersuchten sozioökologischen Faktoren im gesamtdeutschen Vergleich besonders gut.

Eine Infografik der BKM - Bausparkasse Mainz. Mehr Informationen unter www.bkm.de

Auch im Norden Baden-Württembergs, im Postleitzahlengebiet 74, sind die Wohnbedingungen im Hinblick auf die untersuchten sozioökologischen Faktoren im gesamtdeutschen Vergleich besonders gut.

Die höchsten Gesundheitsbelastungen durch äußere Umwelteinflüsse liegen laut der Untersuchung für die Postleitzahlengebiete 45 und 46 vor, also in der Region um Oberhausen, Essen, Recklinghausen, sowie im linksrheinischen Bereich um Köln mit der Postleitzahl 50. Hier machen sich vor allem eine starke Lichtverschmutzung sowie eine Überschreitung der Grenzwerte hinsichtlich Bodenversauerung bemerkbar.

Untersucht wurden zehn Faktoren, die Auswirkungen auf die Umwelt und somit auch auf die eigene Gesundheit beim Wohnen in einer bestimmten Region haben. Insgesamt schnitten alle Postleitzahlengebiete der Bundesrepublik in der Untersuchung im Durchschnitt mit "gut" bis "mäßig" ab. Somit geht für keine Region im Hinblick auf die untersuchten Faktoren eine erhöhte Gesundheitsgefährdung hervor. "Für zukünftige Hausbesitzer und Bauherren gewinnt das Thema Wohngesundheit zunehmend an Bedeutung. Denn nicht nur die zum Hausbau verwendeten Materialien können sich auf die Gesundheit auswirken, sondern auch unmittelbare Standortfaktoren. Bei der Wahl des Grundstückes sollte daher auf bestimmte Einflussfaktoren geachtet werden. Umgebungslärm, Luftverschmutzung oder ein belasteter Baugrund sind wichtige Kriterien, die die eigene Gesundheit und somit auch die Wohnzufriedenheit beeinflussen können", so Dr. Bernd Dedert, Sprecher des Vorstandes der BKM - Bausparkasse Mainz AG.

Die Ergebnisse sind in einer interaktiven Deutschlandkarte festgehalten, die anzeigt, wie gesund die einzelnen Gebiete hinsichtlich der untersuchten Faktoren sind. Die Werte der einzelnen Gesundheitsfaktoren können durch eine Filterfunktion in die Gesamtberechnung einbezogen oder von ihr ausgeschlossen werden. Die Karte ist ab sofort unter folgender URL verfügbar und kann über einen Embed Code auf anderen Webseiten eingebunden werden:

www.bkm.de

Erste Crowdfinanzierung für Büroneubau



Private Anleger können sich an Bürokomplex in Erlangen beteiligen.

Meldung: zinsbaustein.de

Am Technologie-Standort Erlangen kann deutschlandweit erstmals über Crowdfunding in eine Büroimmobilie investiert werden: In Erlangen-Tennenlohe startet in Kürze der Bau eines modernen Bürogebäudes "TechPark E17" mit insgesamt 9.900 qm Mietfläche. Finanziert wird das Projekt u.a. mit Hilfe der Crowdfunding-Plattform zinsbaustein.de, über die sich Privatanleger mit Investitionen ab 500 Euro an der Finanzierung des Bürogebäudes beteiligen können.

Das Bürogebäude in Erlangen ist bereits das dritte Immobilienprojekt, das mit Hilfe von zinsbaustein.de realisiert wird. Zuvor hatten Privatanleger schon die Entwicklung von Projekten in Forchheim und Stein bei Nürnberg erfolgreich unterstützt - beide Projekte waren in Rekordzeit über die Plattform finanziert worden.

"Erlangen ist ein moderner und stark nachgefragter Bürostandort mit einer sehr geringen Leerstandsquote von nur 3,9 Prozent. Büros sind hier ähnlich knapp wie in München. Zudem wurde das Projekt von einem sehr erfahrenen Entwickler initiiert und es konnte bereits ein langfristiger Mietvertrag mit einem namhaften Mieter aus der Automobilbranche geschlossen werden. Das 2018 fertiggestellte Projekt erfüllt somit alle Voraussetzungen, um auf großes Interesse von Endinvestoren zu stoßen. Somit können wir den Anlegern ein solides Investment mit attraktiver Verzinsung anbieten", erläutert Steffen Harting, Mitgründer von zinsbaustein.de.

Für den Bürokomplex in Erlangen werden über zinsbaustein.de 1,25 Millionen Euro Mezzanine-Kapital eingesammelt. Das Bürogebäude "TechPark E17" ist eine Initiative des erfahrenen Projektentwicklers S&P Office

Development GmbH, der u.a. schon die Unternehmenszentralen der easyCredit/Teambank AG sowie von Escada entwickelt hat.

Für das Gebäude ist bereits ein Mietvertrag über 10 Jahre (+ 3 Jahre Option) mit einem innovativen Technologieunternehmen aus den Bereichen Connected Cars und Virtual Cockpit mit über 500 Mitarbeitern geschlossen worden. Bei dem Unternehmen handelt es sich um ein Joint Venture zweier DAX-Unternehmen. Private Anleger können in die Entwicklung bereits ab 500 Euro investieren, die angestrebte Verzinsung liegt bei 5,25 Prozent im Jahr bei einer Laufzeit von 30 Monaten. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für das dritte Quartal 2018 vorgesehen.

"Projekte in dieser Qualität und Größenordnung waren bisher für Privatanleger nicht zugänglich. Mit zinsbaustein.de ändern wir das und schaffen Transparenz im Bereich Immobilieninvestments", führt Steffen Harting aus, "Unsere letzten beiden Projekte konnten wir in Rekordzeit finanzieren, daher rechnen wir damit, dass unser Investment-Angebot für dieses Bauvorhaben binnen eines Monats geschlossen sein wird."

Erst kürzlich wurden auf zinsbaustein.de in weniger als zehn Tagen mehr als eine Million Euro für ein Pflegezentrum in Stein bei Nürnberg eingesammelt - Branchenrekord. Dank kurzer Vertragslaufzeiten und einer attraktiven Verzinsung schafft zinsbaustein.de ein interessantes Angebot sowohl für private Anleger, die kurz- bis mittelfristige Anlagemöglichkeiten suchen, als auch für Investoren, die ihr Portfolio grundsätzlich erweitern möchten.

Energieeinsparverordnung ist für die meisten Gebäude bindend

Die EnEV gilt für die allermeisten Gebäude, die dauerhaft beheizt oder klimatisiert werden. Ausgenommen sind sie nur, wenn sie beispielsweise weniger als vier Monate im Jahr bewohnt sind wie etwa Ferienhäuser.



Foto (c) Kulturexpress

Meldung: SIGNAL IDUNA, Dortmund

Die Verordnung dient dem Ziel, den Energieverbrauch von Gebäuden für Heizung und Warmwasser deutlich zu senken. Damit sie dem jeweiligen Stand der Technik entspricht, wird sie regelmäßig angepasst, zuletzt zum 1. Januar 2016.

Für Neubauten sind dadurch die Anforderungen an die Energieeffizienz deutlich höher geworden als noch im Vorjahr. Wer auf erneuerbare Energien setzt, kann damit einen Teil dieser Vorgaben bereits erfüllen. Neubauvorhaben, die die Vorgaben der Verordnung übertreffen, können von Förderungsmöglichkeiten durch die KfW-Bank in Form von Zuschüssen oder zinsgünstigen Krediten profitieren.

Ist der Neubau fertig, benötigt der Immobilienbesitzer einen Energieausweis. Diesen stellen Gebäude-Energieberater, die meisten Architekten und Bauingenieure aus. Aber auch Handwerksmeister, die sich zum Beispiel über die Handwerkskammern entsprechend fortbilden, dürfen Gebäude-Energieausweise ausstellen.

Auch wenn ein Haus modernisiert werden muss, könnte die EnEV mitspielen. Dies ist immer dann der Fall, wenn die Baumaßnahmen großflächig sind, beispielsweise bei der Dämmung der Außen-

fassade. Wenn aber nur zum Beispiel ein kaputtes Fenster auszutauschen ist, bleibt die EnEV außen vor.

Hausbesitzer verpflichtet die EnEV, ihre Öl- und Standardheizkessel auszuwechseln, sofern sie älter als 30 Jahre sind und es sich nicht um Niedertemperatur- oder Brennwerttemperaturanlagen handelt. Außerdem schreibt die EnEV vor, Wasser- und Heizungsrohre in unbeheizten Räumen zu dämmen. Für Mehrfamilienhäuser ab sechs Wohnungen gilt: Ist ein Dachraum nicht beheizt und weist keinen Mindestwärmeschutz auf, sind auch hier Dämmmaßnahmen erforderlich, und zwar für die oberste Geschossdecke oder den betreffenden Dachabschnitt.

Für Handwerksmeister, die als Energieberater tätig sind, bietet die SIGNAL IDUNA über ihren Kooperationspartner HVR GmbH eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung an, die auch das Ausstellen von Energiepässen beinhaltet. Versichert sind Schäden, verursacht beispielsweise durch fehlerhafte Auskünfte, Beratungen, Messungen oder Berechnungen. Der Versicherte kann zwischen Versicherungssummen ab 100.000 Euro wählen.

Castel Valer in den Dolomiten



Mittelalterliches italienisches Schloss mit 80 Zimmern zum Verkauf

Das Auktionshaus der Wahl für Luxusimmobilien von Prominenten und anspruchsvollen Verkäufern in der gesamten Welt, die außergewöhnliche Liegenschaften verkaufen, bringt Castel Valer, ein voll möbliertes, aufwendig eingerichtetes Schloss in den Ausläufern der Dolomiten auf den Markt.

Meldung: Concierge Auctions

Das Schloss befindet sich im Besitz der Familie, die es im vierzehnten Jahrhundert erwarb, und es ist das erste Mal in fast 650 Jahren, dass die Immobilie den Besitzer wechselt. Die Liegenschaft wird am 8. September 2016 ohne Mindestgebot verkauft.

Das beeindruckende Schloss mit 35.520 Quadratfuß (3.300 Quadratmetern) reinem Wohnraum verfügt über 15 Schlafzimmer, 14 Badezimmer, fünf Küchen, einschließlich einer mittelalterlichen Rauchküche, einen Bankettsaal, eine Bibliothek, zwei Kapellen, einen achteckigen Turm, einen

Weinkeller und einen Swimmingpool, die alle in hervorragendem Zustand sind. Das Grundstück ist 18,5 Acre (7,5 Hektar) groß und schließt einen Terrassengarten, Obstgärten und einen Wald ein und verfügt über drei private Zufahrtsstraßen. Die Immobilie wurde im Laufe eines halben Jahrtausends, von 1200 - 1700, erbaut und vereint romanische, gotische und barocke Architektur. Zu den historischen Elementen zählen Fresken aus dem 15. und 16. Jahrhundert und antike Biberschwanz-Dachziegel. Das Schloss wird vollständig möbliert verkauft, einschließlich maßgefertigter antiker Möbelstücke, beeindruckender Kristalleuchter und venezianischer Spiegel.

Es befindet sich in Norditalien, in den Ausläufern der Dolomiten, und seine Lage im Val di Non bietet direkten Zugang zu schönen Seen, malerischen Dörfern und dem weltbekannten österreichischen Skigebiet von Kitzbühel. Verona ist nur eine Autostunde von diesem Anwesen entfernt und Venedig sowie Mailand liegen in bequemer Nähe, womit nicht nur internationale Flughäfen, sondern auch einige der beliebtesten historischen Städte Italiens einfach zu erreichen sind.

Der Käufer von Castel Valer erwirbt nicht nur ein historisches Juwel, sondern auch ein herausragendes Zuhause. Das auf römischen Ruinen an der Seite einer historischen römischen Straße errichtete Schloss verfügt über einen Kreuzgang, der auf das Konzil von Trient im 16. Jahrhundert zurückgeht, ebenso wie über einen achteckigen Turm, der von der deutschen und italienischen Wehrmacht im 1. Weltkrieg als Artilleriestützpunkt verwendet wurde. Eine der beiden Kapellen, die spätgotische Saint Valerio, ist mit Fresken der italienischen Meistermaler des 15. Jahrhunderts, Giovanni und Battista Baschenis aus der Region von Bergamo verziert und erhielt von Christie's und Europa Nostra den Titel der am besten renovierten Kapelle Europas.

Hier treffen Geschichte und moderne Einrichtung aufeinander, da das Schloss in den vergangenen 20 Jahren aufwendig restauriert wurde und alle Annehmlichkeiten bietet, die man von einem Zuhause des 21. Jahrhunderts erwartet. Es verfügt über einen Stromgenerator, zwei Heizsysteme, eine neu installierte Alarmanlage, neue Bedachung sowie einen Wasser- und Kanalananschluss zum nächsten Dorf. Sollte der Verkäufer die Immobilie als Veranstaltungsort verwenden wollen, verfügt es über restaurierte Konferenzräume und Personalunterkünfte.

Graf Spaur zu Flavon und Valer, der Verkäufer des Schlosses, erklärt: "Dieses Heim blickt auf die lange Geschichte meiner Familie und meines Landes zurück. Mir liegen die Details der gotischen Kapelle besonders am Herzen, ebenso wie die Ulrichhalle, die nach einem meiner Vorfahren benannt ist. Ich hoffe, dass die neuen Eigentümer das Gut genauso genießen wie ich und dass sie seine beeindruckende Zeitachse verlängern werden."

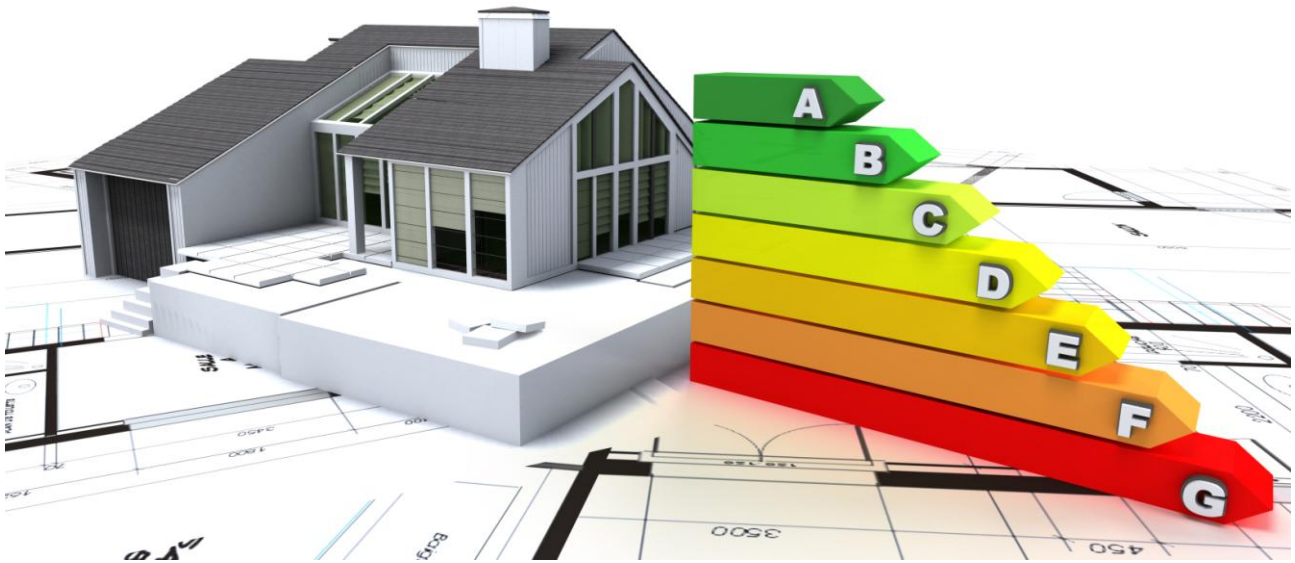
Heidemarie Schwatlo, Präsidentin von box8, kommentiert: "Wir sind stolz, dass wir die Verkäufer beim Verkauf dieser historischen Immobilie vertreten dürfen. Das Schloss ist seit Jahrhunderten das hoch geschätzte Heim der Familie, übersteigt aber ihre derzeitigen Bedürfnisse. Wir erwarten, dass die Immobilie das Interesse eines Käufers findet, der ein Heim mit großem historischem, architektonischem und künstlerischem Wert sucht."

Der Europaberater von Concierge Auctions, Charlie Smith, meint: "Der Verkauf des Castel Valer ist eine Chance, die man sogar in mehreren Leben nur einmal erhält, ein wirklich einmaliges Anwesen im Herzen der Dolomiten zu erwerben, das in der Nähe einiger der beliebtesten Städte Italiens liegt und das von internationalen Zentren, wie Zürich, München und Salzburg, problemlos zu erreichen ist. Die Immobilie ist ideal für einen Käufer geeignet, der einen privaten Rückzugsort oder ein Heim sucht, von dem aus er ein Tourismus- oder Hospitality-Unternehmen führen kann, und dessen zahlreiche historische Merkmale und wunderbarer Standort einzigartige Attraktionen für Besucher sind."

Paulina Kimbel, Director of Business Development von Concierge Europe/North East US, erklärt: "Dies ist in diesem Jahr, nach erfolgreichen Verkäufen in St. Tropez, Frankreich, und Mallorca, Spanien, bereits unsere dritte Versteigerung in Europa, und sie, ist symptomatisch für das Interesse von Käufern und Verkäufern am Modell von Concierge Auctions."

Das Anwesen wird am 8. September in Kooperation mit dem luxuriösen Schweizer Family Office und Immobilienberatungsunternehmen, box8 AG, und deren Präsidentin, Heidemarie Schwatlo, von Concierge Auctions versteigert. Die Liegenschaft wurde in der Vergangenheit mit mehr als EUR 31 Millionen bewertet. Concierge Auctions beginnt mit Besichtigungen von Castel Valer ab dem 25. Juli. Dem Immobilienmakler des Käufers wird eine Provision in Höhe von 3 Prozent angeboten. Die Versteigerungsbedingungen stehen zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Förderprogramm für Erdgas-Brennstoffzellen



Das Bundeswirtschaftsministerium setzt auf dezentrale Energieversorgungssysteme.

Meldung: Zukunft ERDGAS e.V.

Seit dem 01. August 2016 werden Brennstoffzellen-Heizgeräte durch ein umfangreiches Förderprogramm staatlich bezuschusst. Das Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE) des Bundeswirtschaftsministeriums wurde Ende Juli von der EU-Kommission notifiziert. Durch die kurzfristige Bewilligung können Kunden noch vor Beginn der kommenden Heizperiode von der Förderung profitieren. Ziel ist es, die marktreife Brennstoffzellen-Technologie zu konkurrenzfähigen Preisen auf dem Markt zu etablieren.

Mit dem Anreizprogramm Energieeffizienz möchte das Bundeswirtschaftsministerium als eines von vier Förderfeldern die Markteinführung von Brennstoffzellen-Heizgeräten konsequent vorantreiben. Die Förderzuschüsse für Anlagen im Leistungsbereich von 0,25 bis 5,0 kWel setzen sich aus einem Festbetrag in Höhe von 5.700 Euro sowie einem leistungsabhängigen Betrag zusammen. So könnte beispielsweise der Einbau einer Brennstoffzelle in einem Einfamilienhaus mit 10.200 Euro bezuschusst werden. Das Programm ist zunächst auf drei Jahre ausgelegt und tritt bereits zum 01. August 2016 in Kraft.

"Wir begrüßen die Einführung des umfangreichen Förderprogramms. Erdgas-betriebene Brennstoffzellen sind wirtschaftlich attraktiv, zukunftsfähig und klimaschonend" kommentiert Dr. Timm Kehler, Vorstand der Initi-

ative Zukunft ERDGAS, das Vorhaben. Die Technologie sei insbesondere für den schlafenden Riesen Wärmemarkt ein entscheidender Hebel zur langfristigen Reduktion der CO₂-Emissionen und leiste durch die dezentrale Erzeugung von Wärme und Strom einen wichtigen Beitrag zur Sektorkopplung.

Die Technik ist vom Prinzip her die effizienteste Form der Kraft-Wärme-Kopplung: Mit einem elektrischen Wirkungsgrad, der über denen modernen Gaskraftwerke liegt, erzeugen Brennstoffzellen gleichzeitig Wärme und Strom. "Mit dem klimaeffizienten Energieträger Erdgas betrieben, sorgt die Technologie nicht nur für geringe Verbrauchskosten, sondern setzt auch in punkto Effizienz sowie CO₂-Emissionen neue Maßstäbe", so Kehler weiter. Die Hightech-Heizung ist insbesondere im hochwertigen Neubau und bei der energetischen Sanierung größerer Altbauten eine interessante Option.

Das Anreizprogramm Energieeffizienz liefert einen wichtigen Impuls, das Marktpotenzial der Brennstoffzellen-Technologie voranzutreiben. "Mit der erdgasbetriebenen Brennstoffzelle geht der Trend noch stärker in Richtung Effizienz, Innovation und Klimaschutz", so Kehler abschließend.

www.zukunft-erdgas.info

Licht, das dem Nutzer folgt - Vision vom kabellosen Licht

Licht da zu haben, wo es gebraucht wird und nicht da, wo zufällig eine Steckdose sitzt - diesen Wunsch erfüllt die Leuchte Roxxane Leggera CL des Stuttgarter Premium-Leuchtenherstellers Nimbus.

Meldung: bering*kopal Büro für Kommunikation

Über einen leistungsfähigen Akku kann die Tisch- oder Stehleuchte bis zu 100 Stunden kabellos betrieben und danach bequem über einen spielerischen Ladevorgang wieder aufgeladen werden. Auffälligstes Designelement der Tisch- oder Stehleuchte Roxxane Leggera CL ist der bündig ins Leuchtenprofil integrierte Griff. Ohne lästige, begrenzende Kabel folgt das Licht nun dem Nutzer, nicht umgekehrt. Die Leuchte ist mit knapp 1500 Gramm (in der Variante als Stehleuchte) ein echtes Leichtgewicht. Der um 270° schwenkbare Leuchtenkopf überzeugt im hochwertigen Nimbus-Design mit einer geringen Aufbauhöhe und verströmt bis zu 800 Lumen.

Dietrich F. Brennenstuhl, der Gründer und Geschäftsführer der Nimbus Group, ist ein Visionär der Lichtbranche. Im Interview erklärt er seine Ideen und den Zusammenhang von Licht und Gestaltung.

Herr Brennenstuhl, die Vision vom kabellosen Licht, was müssen wir uns darunter vorstellen?

Der Wunsch nach kabellosem Licht treibt mich schon seit vielen Jahren um. Schon in meiner Zeit als planender Architekt schien das Vor-

denken einer wirklich dauerhaft sinnvollen Leuchtenanordnung im Privatbereich immer kompromissbehaftet. Der Kabelauslass, der heute richtig war, stellte sich schon ein Jahr später als unsinnig heraus.

Wenn wir von Stehleuchten in diesem Zusammenhang sprechen, dann funktionieren die doch aber meist sehr gut über die vorhandenen Steckdosen, oder? Natürlich funktioniert eine Leseleuchte mit Kabel. Um den Komfort zu erhöhen, lässt man bei Neubau und Sanierung gerne fünf Steckdosen oder mehr im Raum installieren, um in Folge die Lese- oder Stehleuchte da positionieren zu können, wo man sie dann auch wirklich braucht. Nur ist auch eine Couch heute in vielen Fällen zur Sitz- und Liegelandchaft gewachsen und oft einige Meter lang.

Wo steht jetzt die Leseleuchte?

Steh- und Leseleuchten zeichnen sich meist durch eine hohe Standhaftigkeit und damit hohes Gewicht aus, was dann die Beweglichkeit auch unbequem macht. Also bleibt die Leuchte stehen, wo sie steht, und der Mensch rückt zum Licht ... Mit dieser Einschränkung zu brechen und das Licht genau dahin zu stellen, wo es gerade gebraucht wird, führt zu einem

anderen Umgang mit Gewohntem und lässt einen die eigenen vier Wände neu erleben.

Das klingt spannend. Die Roxxane Leggera CL ist eine der ersten kabellosen Leuchten aus Ihrem Haus. Wie genau wird sie denn nun geladen?

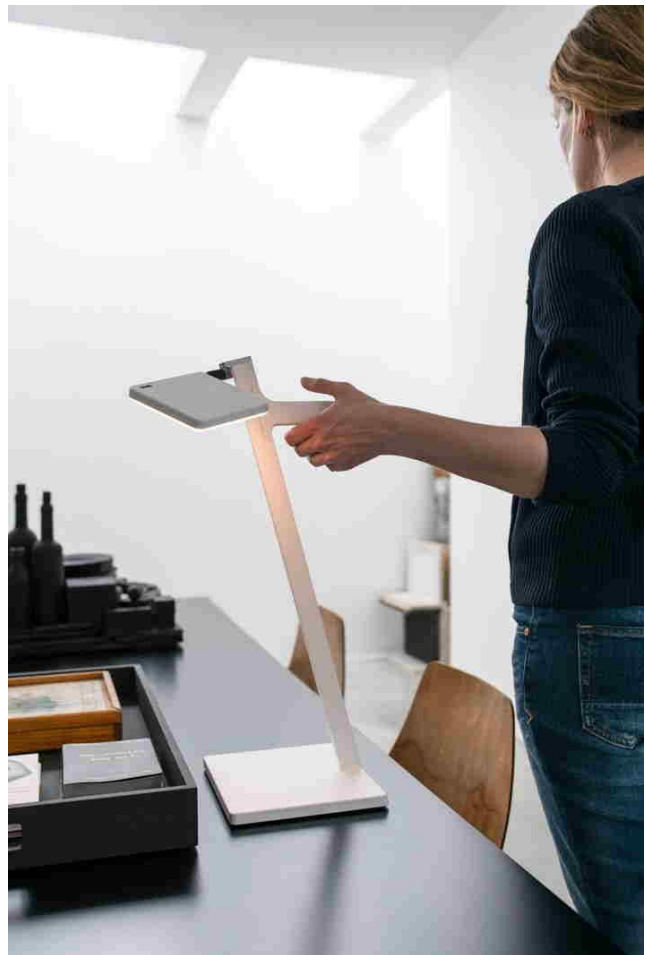
Auf die Idee einer kabellosen Leuchte bin ich durch ein Schlüsselerlebnis gekommen: Beim Bau eines Baumhauses für meine Kinder hatte ich zwei Wochen lang intensiven Kontakt mit akkubetriebenem Werkzeug - ein unglaublicher Mehrwert und Freiheitsgrad mit dem kleinen Zugeständnis des Nachladens. Damit dieser Ladeprozess lässig, aber nicht lästig ist, hat die Roxxane Leggera CL einen magnetisches Lade-Puck. Um die Leuchte an das Stromnetz zu koppeln, genügt es, sie in Richtung Lade-Puck zu bewegen. Ein gut hörbares "Klack" signalisiert eindeutig, dass die Verbindung geglückt ist. Ebenso einfach wird Roxxane Leggera CL nach Beenden des Ladevorgangs vom Stromnetz getrennt. Ein leichtes Tippen mit der Fußspitze auf den Puck und die Leuchte kann vom Lade-Puck abgehoben werden.

Die erste Frage, die ein Kunde sicherlich stellt: "Wie lange leuchtet die denn?"

Je nach Betriebsmodus sechs bis 100 Stunden - und das bei einem Lumenoutput von bis zu 800 lm. Wenn Sie dann noch an den lässigen Ladevorgang denken und die oft überraschende Erkenntnis, wie leicht die Leuchte ist, mit einbeziehen, dann lösen sich schnell alle Bedenken auf. Und wir haben der Roxxane Leggera CL noch ein weiteres Feature mitgegeben: Einen USB-Anschluss, über den mobile Endgeräte, wie Smartphones oder Tablets draußen auf der Terrasse oder im Haus weit ab von einer Steckdose an der Leuchte geladen und betrieben werden können.

Geben Sie uns noch einen Ausblick: wie geht es weiter mit den kabellosen Leuchten?

Die Roxxane Leggera CL haben wir erst im März 2016 auf der Light + Building vorgestellt und sind nun damit in die Serienfertigung gegangen. Die vielen, vielen Bestellungen die wir seit März schon erhalten haben zeitnah zu bedienen ist unsere aktuelle Herausforderung, der wir uns natürlich gerne stellen. Unser hoch kreatives Team entwickelt gerade mit der



Wandleuchte Winglet CL und der Pendelleuchte Gravity CL zwei weitere Leuchtentypen, die ein kabelloses, von vordefinierten Stromauslässen unabhängiges Licht schaffen. Beide Leuchten wurden auch auf der Light + Building 2016 vorgestellt und werden im Herbst 2016 (Winglet) bzw. im Frühjahr 2017 (Gravity) auf den Markt kommen. Wir haben die Tür zu einer kabellosen Welt erst einen Spalt breit aufgestoßen und erahnen ein riesiges Potenzial an Möglichkeiten für die Zukunft.

www.nimbus-group.com